

Einladung zur Filmvorführung „Die letzten Männer von Aleppo“ mit Bilderausstellung „Aleppo – früher und heute“ im DRK Mehrgenerationenhaus

Seit sechs Jahren ist der Krieg in Syrien in unserem Bewusstsein. Und auch wenn die Nachrichten momentan nicht mehr so bedrohlich erscheinen mögen, bleiben Bilder von Zerstörung, Schmerz und Hoffnungslosigkeit. Kaum jemand kann die Meldungen, die uns erreichen, in Bezug zu politischen, sozialen oder ökonomischen Realitäten vor Ort setzen.



„Die letzten Männer von Aleppo“ des syrischen Regisseurs Firas Fayyad (Ko-Regie: Stehen Johannessen) ist ein Film, der von menschlichen Schicksalen im Krieg erzählt, (fast) ganz ohne Politik:

Im vom Krieg zerrütteten Aleppo in Syrien ist es der Syrische Zivilschutz, im Deutschen „Weißhelme“ genannt, der immer wieder all seine Kräfte aufbietet, um der Bevölkerung zu helfen. Zu den Gründungsmitgliedern der Organisation gehören Khaled, Mahmoud und Subhi, die immer zur Stelle sind, wenn Bomben einschlagen oder Anschläge verübt wurden – unter Einsatz des eigenen Lebens retten sie Menschenleben, bergen aber viel zu oft nur noch Tote an den Unglücksstellen. Für die Dokumentation „Die letzten Männer von Aleppo“ haben die Filmemacher die Arbeit der freiwilligen Helfer zwei Jahre lang begleitet, sie bei ihrem Einsatz gegen die täglichen Bedrohungen in den zerstörten Straßen, aber auch beim Kampf gegen die eigenen Ängste und für ein Stück Menschlichkeit und Hoffnung im Krisengebiet gefilmt.

Die syrisch-dänisch-deutsche Koproduktion wurde im Januar 2017 auf dem renommierten Sundance Film Festival in den USA mit dem Preis für den besten Dokumentarfilm in der Kategorie World Cinema ausgezeichnet. Die Freiwilligenorganisation „White Helmets“ wurde 2016 für den Friedensnobelpreis ausgezeichnet.



Vor und nach der Filmvorführung haben die Gäste die Gelegenheit mit syrischen Familien ins Gespräch zu kommen. Sie führen gern durch die Ausstellung der Bilder, die Aleppo vor und nach dem Krieg zeigen. Für einen Snack mit syrischen Spezialitäten ist ebenfalls gesorgt.

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen des Wettbewerbs „Mein.Deine.Eine Welt“ und zwar am Mittwoch, den 27.09.17 im DRK Mehrgenerationenhaus, Weißensteiner Str. 40.

Eine Anmeldung ist erwünscht an Ilisabé Waldenmaier, 07171-350672 bzw. i.waldenmaier@drk-gd.de.